Europäisches Parlament
2024-2029

Haushaltskontrollausschuss

2025/0804(NLE)

19.6.2025

ENTWURF EINES BERICHTS

über die vorgeschlagene Ernennung von Stef Blok zum Mitglied des Rechnungshofs
(C10-0108/2025 – 2025/0804(NLE))

Haushaltskontrollausschuss

Berichterstatter: Tomáš Zdechovský

PR_NLE_MembersECA

INHALT

Seite

VORSCHLAG FÜR EINEN BESCHLUSS DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS 3

ANLAGE 1: LEBENSLAUF VON STEF BLOK.....4

ANLAGE 2: ANTWORTEN VON STEF BLOK AUF DEN FRAGENKATALOG 5

VORSCHLAG FÜR EINEN BESCHLUSS DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS

über die vorgeschlagene Ernennung von Stef Blok zum Mitglied des Rechnungshofs (C10-0108/2025 – 2025/0804(NLE))

(Anhörung)

Das Europäische Parlament,

– gestützt auf Artikel 286 Absatz 2 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union, gemäß dem es vom Rat angehört wurde (C10-0108/2025),

– gestützt auf Artikel 133 seiner Geschäftsordnung,

– unter Hinweis auf den Bericht des Haushaltskontrollausschusses (A10-0000/2025),

A. in der Erwägung, dass der Rat das Europäische Parlament mit Schreiben vom 2. Juni 2025 zur Ernennung von Stef Blok zum Mitglied des Rechnungshofs angehört hat;

B. in der Erwägung, dass der Haushaltskontrollausschuss die Qualifikationen von Stef Blok bewertet hat, insbesondere im Hinblick auf die Erfordernisse nach Artikel 286 Absatz 1 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union; in der Erwägung, dass der Ausschuss im Laufe dieser Bewertung einen Lebenslauf von Stef Blok und seine Antworten auf den schriftlichen Fragebogen, der ihm übermittelt worden war, erhalten hat;

C. in der Erwägung, dass der Ausschuss im Anschluss daran am 15. Juli 2025 eine Anhörung von Stef Blok durchgeführt hat, bei der dieser zunächst eine Erklärung abgab und anschließend die Fragen der Ausschussmitglieder beantwortete;

1. gibt eine befürwortende/ablehnende Stellungnahme zu dem Vorschlag des Rates ab, Stef Blok zum Mitglied des Rechnungshofs zu ernennen;

2. beauftragt seine Präsidentin, diesen Beschluss dem Rat und – zur Information – dem Rechnungshof sowie den übrigen Organen der Europäischen Union und den Rechnungskontrollbehörden der Mitgliedstaaten zu übermitteln.

ANLAGE 1: LEBENSLAUF VON STEF BLOK

Stef Blok

Geboren in [nicht wiedergegeben], in [nicht wiedergegeben]

Ausbildung:

1983-1988	Betriebswirtschaftslehre, Rijksuniversiteit Groningen (Universität Groningen)
1977-1983	Stedelijk Gymnasium Leiden (Städtisches Gymnasium Leiden)

Beruflicher Werdegang:

September 2022	Mitglied des Europäischen Rechnungshofs
April 2022 bis Mai 2022	Nationaler Koordinator für die Einhaltung und Durchsetzung von
Mai 2021 bis Januar 2022	Sanktionen
2018-2021	Minister für Wirtschaft und Klima
Januar 2017 bis Oktober 2017	Minister für auswärtige und europäische Angelegenheiten
2012-2017	Minister für Justiz und Sicherheit
2010-2012	Minister für Wohnungswesen und Reichsdienste
1998-2012	Fraktionsvorsitzender der VVD (Liberale) in der Zweiten Kammer Abgeordneter der VVD, zuständig für Finanzen, Wirtschaft und Soziales Mitinitiator von zwei verabschiedeten Gesetzen über Renten und Lebensversicherungen Vorsitzender der parlamentarischen
1988-1998	Untersuchung zur Integrationspolitik ABN AMRO Bank N.V.: zunächst Trainee im Management, dann Stationen als Filialleiter, Kreditanalyst und Senior Account
1988	Manager (Corporate Banking) Praktikum bei der Société Générale, Paris

Gesellschaftliches Engagement:

2017-2018	Vorsitzender des Kuratoriums des niederländischen
2010-2012	Akkreditierungsrats
2009-2012	Kuratoriumsmitglied des Zentrums für psychische Gesundheit Rivierduinen
2009-2012	Nicht geschäftsführendes Vorstandsmitglied der Scholtens Groep B. V. (Bauunternehmen)
2000-2010	Kuratoriumsmitglied des Stedelijk Gymnasium Leiden (Städtisches Gymnasium Leiden)
1994-1997	Kuratoriumsmitglied der Stiftung Het Zuid Hollands Landschap (Naturschutz) Fraktionsvorsitzender der VVD im Gemeinderat Nieuwkoop

ANLAGE 2: ANTWORTEN VON STEF BLOK AUF DEN FRAGENKATALOG

Fragebogen für den turnusmäßigen Wechsel von Mitgliedern des Rechnungshofs

Ausübung der Tätigkeit: bisherige Erkenntnisse und künftige Verpflichtungen

1. Was waren Ihre größten Erfolge als Mitglied des Europäischen Rechnungshofs? Was waren die schwersten Rückschläge?

Einleitung
Da ich wusste, dass meine erste Ernennung zum Mitglied des Rechnungshofs nur eine halbe Amtszeit dauern würde, konzentrierte ich mich darauf, fundierte Erfahrungen in den Bereichen Finanzprüfung und Wirtschaftlichkeitsprüfung zu sammeln.

Erfolge
Als das für die Zuverlässigkeitserklärung 2024 zu den EU-Ausgaben im Bereich „Zusammenhalt, Resilienz und Werte“ zuständige Mitglied arbeitete ich intensiv mit unserem Team an der größten und komplexesten Kategorie von EU-Ausgaben. Die Ergebnisse werden in unserem Jahresbericht 2025 veröffentlicht.

In puncto Wirtschaftlichkeitsprüfungen war ich für folgende Sonderberichte verantwortlich:

– „Unterstützung von Menschen mit Behinderungen“ (SR 10/2023),

– „Anerkennung von Berufsqualifikationen in der EU“ (SR 10/2024) und

– „Die Industriepolitik der EU im Bereich erneuerbarer Wasserstoff“ (SR 11/2024).

Ich halte die erste Veröffentlichung eines Sonderberichts des EuRH – des Berichts über die Unterstützung von Menschen mit Behinderungen – in einer Fassung in Leichter Sprache in allen EU-Amtssprachen für einen wesentlichen Erfolg, umso mehr, da der EuRH diese Initiative weiterverfolgen wird, indem er weitere Berichte in einer Fassung in Leichter Sprache veröffentlicht. Die Verpflichtung der EU-Organe, über ihre Erfolge bei der Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen zu berichten, ist auch ein direktes Ergebnis der Arbeit des EuRH zu diesem Thema.

Ich möchte auf die Veröffentlichung offener Daten für den Bericht über die Anerkennung von Berufsqualifikationen in der EU hinweisen. Die Bereitstellung offener Daten ist für mich ein wichtiges Thema.

Für diesen Bericht organisierte ich auch ein erfolgreiches und hochgeschätztes virtuelles Treffen mit Vertreterinnen und Vertretern nationaler Behörden und Berufsverbände. Die hohe Beteiligung (ca. 400 Teilnehmende) und das klare Engagement trugen dazu bei, dass weitere Verbesserungen, die im Bericht empfohlen wurden, umgesetzt wurden.

Als Mitglied des EuRH halte ich es für wichtig, die Arbeit, Berichte und Empfehlungen des Organs zu fördern und die EU-Bürgerinnen und -Bürger sowie die Organe der EU und der Mitgliedstaaten darüber zu informieren.

Seit Beginn meines Mandats im Jahr 2022 arbeitete ich häufig mit EU-Bürgerinnen und -Bürgern, beiden Kammern des niederländischen Parlaments, Ministerinnen und Ministern und ihrem jeweiligen öffentlichen Dienst sowie dem niederländischen Rechnungshof zusammen. Darüber hinaus veranstaltete ich sowohl in den Niederlanden als auch in anderen EU-Ländern Pressekonferenzen und gab Fernseh-, Radio- sowie Zeitungsinterviews. Dies führte zu einem erhöhten Interesse an der Arbeit des EuRH und infolgedessen zu mehreren Präsentationen von Berichten des EuRH vor den Ausschüssen des niederländischen Parlaments.

Neben diesen offiziellen Präsentationen stelle ich unsere Arbeit regelmäßig Besuchergruppen von Studierenden und Fachkräften vor, besuche Schulen und Hochschulen und nehme an Konferenzen teil.

Schließlich wurde ich auch Mitglied des Internen Prüfungsausschusses des Hofes.

Rückschläge
Bei meiner Tätigkeit im Rahmen der Zuverlässigkeitserklärung sehe ich, dass die Arbeit des Hofes und aller mit EU-Mitteln befassten Stellen dadurch erschwert wird, dass sehr detaillierte einzelstaatliche Rechtsvorschriften und Bestimmungen angewandt werden müssen, die oft über die Anforderungen der EU hinausgehen.

Was Rückschläge anbelangt, so stehen bei Wirtschaftlichkeitsprüfungen oft nicht genügend vergleichbare Informationen und Daten zur Verfügung. Dies zeigte sich insbesondere bei der Prüfung der Unterstützung von Menschen mit Behinderungen. Dies erschwert unsere Arbeit und unsere Bewertung der Ergebnisse der EU-Maßnahmen.

2. Welche wichtigen Erkenntnisse konnten Sie in Ihrem Zuständigkeitsbereich erlangen bzw. welche wichtigen Ergebnisse konnten Sie bei Ihren Aufgaben und Prüfungsaufgaben erzielen?

Bisherige Erkenntnisse
Die wichtigste Erkenntnis im Bereich der Zuverlässigkeitserklärung ist, dass Komplexität zu Fehlern und einem hohen Regelungsaufwand für die Bürgerinnen und Bürger sowie Organisationen führt, die mit EU-Mitteln arbeiten.

Die wichtigste Erkenntnis aus den von mir geleiteten Wirtschaftlichkeitsprüfungen ist, dass es bei Politikvorschlägen der EU allzu oft keine Folgenabschätzung gibt. So legten wir etwa in unserem Bericht über regenerativen Wasserstoff dar, dass die fehlende Folgenabschätzung zu einer unrealistischen Strategie und Zielsetzung führte. In unserem Bericht über die Unterstützung von Menschen mit Behinderungen stellten wir fest, dass die EU-Strategie den enormen Unterschieden bei den einzelstaatlichen Ansätzen nicht Rechnung trägt. In unserem Bericht über die Anerkennung von Berufsqualifikationen stellten wir fest, dass die verfügbaren Informationen nicht genutzt wurden, weil das System für den Zugriff darauf nicht benutzerfreundlich war, obwohl durch die Informationen schwerwiegende Vorfälle verhindert werden könnten.

Ein begrüßenswerter Nebeneffekt, den wir bei einigen unserer Wirtschaftlichkeitsprüfungen feststellten, ist, dass die gezielte Aufmerksamkeit, die unsere Prüfung von den zu prüfenden Stellen, einschließlich der Kommission, erfordert, zu beschleunigten Abhilfemaßnahmen führt.

Wichtigste Ergebnisse
Ich bin besonders stolz auf die Prüfungsteams, die trotz Hindernissen wie fehlenden Daten oder komplexen Regeln wertvolle Ergebnisse liefern.

3. Welchen Mehrwert könnten Sie dem Rechnungshof in Ihrer zweiten Amtszeit bzw. vor allem in dem Bereich bringen, für den Sie verantwortlich wären? Hätten Sie gerne einen anderen Zuständigkeitsbereich? Was motiviert Sie?

Die umfangreichen Finanzkenntnisse, die ich während meiner zehnjährigen Tätigkeit im Bankwesen erwarb, gaben mir das nötige fachliche Know-how für Finanzprüfungen an die Hand. In meinen 14 Jahren als Abgeordneter war ich begeisterter Nutzer der Berichte des EuRH, insbesondere als Vorsitzender des Finanzausschusses des niederländischen Parlaments. Ich hatte verschiedene Ministerämter inne, darunter das Amt des Ministers für Wohnungswesen, des Ministers für Justiz und Sicherheit, des Ministers für Wirtschaft und des Ministers für auswärtige und europäische Angelegenheiten, und war für die Verhandlungen über den Mehrjährigen Finanzrahmen 2021-2027, die Aufbau- und Resilienzfazilität sowie mehrere EU-Richtlinien und -Verordnungen und deren Umsetzung in den Niederlanden verantwortlich. Beim EuRH bringe ich eine Kombination aus fachlichem Know-how und Führungserfahrung ein.

Nachdem ich meine ersten Jahre damit verbracht habe, fundierte Erfahrungen sowohl in der Wirtschaftlichkeits- als auch in der Compliance-Prüfung zu sammeln, bin ich in der Lage, dem EuRH im Bereich der Kohäsion und in anderen Bereichen zu dienen.

Ich habe mich verpflichtet, die Arbeit an der Zuverlässigkeitserklärung 2025 zu den Kohäsionsausgaben fortzusetzen, und werde nach dem Sommer mit einer weiteren Wirtschaftlichkeitsprüfung in diesem Bereich beginnen. Ich möchte also momentan meine Prüfungstätigkeit beim EuRH in diesem Politikbereich fortsetzen.

Meines Erachtens müssen die Mitglieder auch rotieren. Sollte ich wiederernannt werden, würde ich daher in dieser zweiten Amtsperiode zu gegebener Zeit in einen Arbeitsbereich wechseln, in dem ich dem EuRH dann am besten dienen kann.

4. Wie sorgen Sie dafür, dass die geplanten Prüfungsziele eines Prüfungsauftrags erreicht werden? Konnten Sie schon einmal die Prüfungsziele nicht erreichen, und wenn ja, warum? Wie gehen Sie in derlei umstrittenen Situationen vor?

Dafür sorgen, dass die geplanten Prüfungsziele erreicht werden
Der Zeitplan für die Zuverlässigkeitserklärung ist sehr eng bemessen und erfordert von den involvierten Teams sehr viel Einsatz. Daher habe ich mich eingehend mit der Planung auseinandergesetzt.

Ich stehe in regelmäßigem Kontakt mit dem Prüfungsteam (alle zwei Wochen), um über Fortschritte, Vorbemerkungen und mögliche Probleme auf dem Laufenden zu sein. Im

Allgemeinen sind die Bediensteten des EuRH gut auf die Bewältigung von Problemen vorbereitet, die während der Prüfungsarbeit unweigerlich auftreten. In Fällen, in denen die Prüfungsteams auf Hindernisse in Bezug auf den Zeitplan oder den Inhalt der von ihnen benötigten Prüfungsinformationen stießen, kontaktierte ich persönlich die Kommission oder die beteiligten nationalen Behörden.

Prüfungsziel nicht (vollständig) erreicht
Ich bin derzeit für eine laufende Aufgabe im Bereich der Siedlungsabfallwirtschaft zuständig. Diese Veröffentlichung war für Juli geplant, wurde jedoch verschoben und ist nun für Oktober 2025 geplant.

Als die Verzögerungen offensichtlich wurden, analysierte ich die Ursachen und suchte mit dem Team nach Möglichkeiten, um diese Verzögerungen zu begrenzen. Es gab Probleme bei der Verfügbarkeit von Personal zu einem für diese Prüfung kritischen Zeitpunkt. Für die gewählten Prüfungsfragen war ein längerer Zeitraum erforderlich. Wir sahen uns auch unerwarteten erheblichen Unterschieden in den Mitgliedstaaten gegenüber. Ich wählte die geeignete Lösung zur Sicherstellung eines qualitativ hochwertigen Berichts, da er die Grundlage für das Clearingverfahren und das kontradiktorische Verfahren bildet.

5. Wenn Sie für eine zweite Amtszeit in Ihrem Amt bestätigt würden und, hypothetisch gesprochen, zum Dekan einer Kammer des Rechnungshofs ernannt würden, wie würden Sie die Arbeit leiten, um die Prioritäten festzulegen? Nennen Sie zwei oder drei Beispiele für Bereiche, auf die Sie sich künftig konzentrieren würden.

Prioritäten für die zweite Amtszeit
Der EuRH ist ein Kollegium, ebenso wie die Kammern, in denen die Mitglieder eng mit dem Personal zusammenarbeiten.

Meine zweite Amtszeit würde in den Zeitraum fallen, in dem der nächste mehrjährige Finanzrahmen ausgehandelt wird und der Hauptteil der Ausgaben für die laufenden Programme 2021-2027 getätigt wird. Ich möchte vorrangig dafür sorgen, dass Erkenntnisse aus dem laufenden Zeitraum gewonnen werden, und sicherstellen, dass diese zusammengetragen und weitergegeben werden. Da es aller Wahrscheinlichkeit nach Vorschläge für Änderungen der Verordnung in Bezug auf die EU-Finanzen geben wird, sollte der EuRH gut strukturierte und konkrete Stellungnahmen abgeben.

Um den Prozess zu lenken, werde ich weiterhin mit Interessenträgern im Parlament und anderen Organen zusammenarbeiten.

Beispiele
Zunächst werde ich mich weiterhin auf Transparenz konzentrieren. Alle öffentlichen Ausgaben – auf unionsweiter, nationaler, regionaler und lokaler Ebene – müssen sowohl auf transparente Weise als auch unter demokratischer Kontrolle erhoben und verwendet werden. Überall dort, wo Budgets leistungsorientiert sind, müssen die vereinbarten Zahlungsauslöser relevant, spezifisch und überprüfbar sein. Ich werde mich weiterhin für die Bereitstellung offener Daten zu den Berichten des EuRH einsetzen.

Zweitens werde ich im Rahmen der Wirtschaftlichkeitsprüfungen des EuRH klare

Einschätzungen darüber abgeben, welche Maßnahmen wirkungsvoll sind und welche nicht oder nur teilweise. Die EU-Bürgerinnen und -Bürger sowie das Europäische Parlament brauchen diese klare Bewertung, um die politischen Maßnahmen und die Zuweisung öffentlicher Gelder zu verbessern.

Drittens werde ich das Bewusstsein der Öffentlichkeit, der Interessenträger und der Presse für die Feststellungen des EuRH weiter schärfen. Die Weitergabe unserer Erkenntnisse an eine große Öffentlichkeit ist ein wesentlicher Bestandteil einer gut funktionierenden EU.

6. Wenn Sie die Wahl von Prüfungsaufgaben im Hinblick auf die Ausarbeitung des Jahresarbeitsprogramms des Rechnungshofs verwalten müssten, auf welcher Grundlage würden Sie aus der Liste der Prioritäten wählen, die Sie vom Parlament bzw. vom CONT-Ausschuss erhalten?
Was würden Sie tun, wenn eine politische Priorität nicht der Risikoabschätzung des Rechnungshofs im Hinblick auf die Tätigkeiten der EU entspricht?

Liste der Prioritäten
Mein Wunsch, einen positiven und aktiven Beitrag zu politischen Entscheidungen und zur Umsetzung politischer Maßnahmen in der EU zu leisten, ist übergreifender Natur. Der Beitrag von Interessenträgern ist hier grundlegend. Da das Europäische Parlament die EU-Bürgerinnen und -Bürger vertritt, liefern diese Liste und die Rückmeldungen, die wir im Rahmen unserer häufigen Kontakte mit dem Haushaltskontrollausschuss (CONT) und anderen Ausschüssen erhielten, sehr wichtige Beiträge für die endgültige Beschlussfassung.

Risikoabschätzung und Prioritäten
Für Finanzprüfungen sind Risikoabschätzungen und Arbeiten, die für die zu prüfende Grundgesamtheit repräsentativ sind, die Leitprinzipien und werden es auch immer sein.

Für unsere Wirtschaftlichkeitsprüfungen sind nicht nur das Risiko, sondern auch die Relevanz für die EU-Bürgerinnen und -Bürger und die anstehenden Herausforderungen maßgeblich. Daher sind die Prioritäten des Parlaments bereits ein wichtiger Punkt, den es zu berücksichtigen gilt. Darüber hinaus sollten eine breite Abdeckung der EU-Politik, erwartete Entwicklungen (Prognosen) und Hinweise auf Risiken für die Wirtschaftlichkeit der Haushaltsführung sowie die Interessen der Interessenträger die Grundlage für Entscheidungen bilden.

Portfolioverwaltung, Arbeitsmethoden und Ergebnisse

7. Es ist von wesentlicher Bedeutung, hochwertige, gründliche und fristgerechte Berichte zu erstellen:

– Wie würden Sie dafür sorgen, dass die Daten, die bei einer Prüfung herangezogen werden, zuverlässig und die Erkenntnisse nicht veraltet sind?

Wir können die Aktualität der Berichte verbessern, indem wir die Wirtschaftlichkeitsprüfungen auf logische Zeitpunkte der politischen Agenda, z. B. verpflichtende politische und legislative Bewertungen, abstimmen.

Bei Wirtschaftlichkeitsprüfungen müssen unsere Daten aus zuverlässigen, objektiven Quellen stammen. Wenn es Schwierigkeiten bei der Erhebung von

Daten gibt, wird in den Empfehlungen darauf eingegangen. Ich habe eine solche Empfehlung in die Prüfung der Unterstützung von Menschen mit Behinderungen aufgenommen: „Empfehlung 1 – EU-weit mehr Daten erheben, die vergleichbar sind“.

– **Wie würden Sie die Qualität und Sachdienlichkeit der Empfehlungen verbessern?**

Bei den Finanzprüfungen kommen unsere Prüfungsteams auch zu interessanten und relevanten Feststellungen, die nicht quantifizierbar sind. Diese nehmen wir in die Berichte zur Verwaltung und für die betreffenden einzelstaatlichen Rechnungsprüfungsorgane auf. Ich sehe Möglichkeiten, um diese Erkenntnisse in unserem Jahresbericht besser zu nutzen.

Bei den Wirtschaftlichkeitsprüfungen sollten wir mit unseren Empfehlungen die Ursache des Problems angehen, konstruktiv, fundiert, durchführbar und kosteneffizient sein und ohne Scheu darauf verweisen, was funktioniert und was nicht.

Meine Erfahrung beim EuRH hat mich gelehrt, dass Empfehlungen am wirksamsten sind, wenn sie mit der größtmöglichen Gruppe von Interessenträgern ausgearbeitet und geteilt werden.

8. Das Ziel der Reform des Rechnungshofs ist es, eine stärkere Rechenschaftsbeziehung zwischen dem Prüfungsteam und dem berichterstattenden Mitglied zu erzielen:

– **Sind Sie angesichts Ihrer Erfahrungen der Ansicht, dass die Rolle eines Mitglieds bei der Prüfungsarbeit stärker einbezogen werden sollte?**

Für mich ist es äußerst wichtig, sowohl in die Tätigkeiten für die Wirtschaftlichkeitsprüfungen als auch für unsere Zuverlässigkeitserklärung involviert zu sein. Neben meinen regelmäßigen Treffen mit den Prüfungsteams habe ich an Teilen der Prüfungsarbeit wie der Unterlagenprüfung und den Prüfungstätigkeiten vor Ort teilgenommen. Damit habe ich mir ein noch besseres Verständnis verschafft, um anschließend die Ergebnisse der Berichte vorzulegen.

– **Würden Sie die Arbeit mit einem Prüfungsteam anders gestalten? Wenn ja, wie?**

Ich möchte definitiv weiterhin eng mit dem Team zusammenarbeiten.

9. Wie würden Sie die Funktionsweise, Programmplanung und Arbeit des Rechnungshofs (Prüfungszyklus) weiter verbessern und modernisieren? Könnten Sie nach Ihrer ersten Amtszeit einen positiven und einen negativen Aspekt der Arbeit des Rechnungshofs nennen?

Verbesserungsvorschläge
Meiner Meinung nach ist die Qualität der Prüfungsarbeit im Allgemeinen sehr gut. Der EuRH genießt im Bereich der Rechnungsprüfung im öffentlichen Sektor hohes

internationales Ansehen. Der EuRH muss sicherstellen, dass er seinen hervorragenden Ruf bewahrt und seine Tätigkeiten weiter modernisiert. In diesem Zusammenhang nahm ich an einem Pilotprojekt teil, in dem der Einsatz künstlicher Intelligenz (KI) getestet wurde, und ich erachte die Auswirkungen und Möglichkeiten von KI als eine große Herausforderung für den Hof.

Der EuRH kann seine Zusammenarbeit mit der Öffentlichkeit verbessern, indem er soziale Medien und die Presse nutzt und gezielte Treffen mit Interessenträgern veranstaltet. Ich habe vor, mich weiterhin darum zu bemühen. Im Oktober werde ich an der Sitzung mit den Prüfbehörden teilnehmen, um die Ergebnisse und Empfehlungen der Prüfung zur Ordnungsmäßigkeit der Kohäsionsausgaben vorzustellen und sich darüber auszutauschen.

Ein positiver und negativer Aspekt des EuRH
Als eindeutig positiven Aspekt des EuRH möchte ich das kompetente und engagierte Personal des EuRH erwähnen.

Der EuRH könnte seine Außenvertretung durch eine stärkere Einbeziehung der Öffentlichkeit und der Presse verbessern.

10. Gemäß dem Vertrag hat der Europäische Rechnungshof das Parlament bei der Kontrolle der Ausführung des Haushaltsplans zu unterstützen, damit nicht nur für eine bessere öffentliche Kontrolle der allgemeinen Ausgaben, sondern auch für ein besseres Kosten-Nutzen-Verhältnis bei dieser Kontrolle gesorgt wird:

– **Wie könnte die Zusammenarbeit zwischen dem Europäischen Rechnungshof und dem Europäischen Parlament (Haushaltskontrollausschuss) bei der Prüfung des EU-Haushalts Ihrer Meinung nach und aufgrund der Erfahrungen nach Ihrer ersten Amtszeit verbessert werden?**

Ich habe überaus positive Erfahrungen mit eingehenden persönlichen Gesprächen mit Parlamentsabgeordneten und ihren Mitarbeitenden gemacht, die eine Möglichkeit für weitere eingehende Analysen nach den Anhörungen in den Ausschüssen bieten.

Weitere Optionen sind ein regelmäßiger Austausch zwischen Mitarbeitenden des CONT-Ausschusses und des EuRH sowie kurzfristige Abordnungen zwischen den Organen, um die physische Distanz zwischen Luxemburg und Brüssel zu überbrücken.

– **Wie könnten analog dazu die Beziehungen zwischen dem Europäischen Rechnungshof und den nationalen Kontrollbehörden gestärkt werden?**

Jedes Jahr, wenn der EuRH dem Europäischen Parlament und den nationalen Parlamenten seinen Jahresbericht vorlegt, besuche ich Den Haag, um unsere Arbeit vorzustellen. Der niederländische Rechnungshof empfängt mich und mein Team für einen Tag, an dem ich unsere Ergebnisse und Empfehlungen in einer öffentlichen Veranstaltung vorstelle und Fragen seines Präsidenten und der Anwesenden beantworte (Beispiel 2023). Ebenso fordert der EuRH den niederländischen Rechnungshof auf, seine Arbeit vorzustellen, zum Beispiel im

Rahmen der regelmäßig online stattfindenden „Cohesion Talks“, bei denen einschlägige Arbeiten und Studien von Obersten Rechnungskontrollbehörden der EU und Wissenschaftlern erörtert werden.

11. Wie unterstützen Sie das Parlament bei der Herbeiführung eines kürzeren Entlastungsverfahrens? Welche Maßnahmen können Sie von Ihrer Seite ergreifen?

Wir können zwar den Großteil der Arbeit in dem Kalenderjahr erledigen, über das wir berichten, aber ein erheblicher Teil der Arbeit ist davon abhängig, dass uns die einschlägigen Bewertungen und Rechenschaftsdokumente der Kommission zur Prüfung vorliegen. Anders als im privaten Sektor ist die Kommission auf Informationen Dritter, d. h. einzelstaatlicher Verwaltungs- und Prüfstellen, angewiesen, die einen wesentlichen Teil der Rechnungslegung ausmachen. Die Fristen für die Übermittlung der Informationen liegen oft näher am 1. März als am 1. Januar, sodass der EuRH den vorläufigen Rechnungsabschluss bis zum 31. März erhält.
Ebenso kann unsere Prüfung der letzten Zahlungen in einem bestimmten Kalenderjahr erst im Folgejahr abgeschlossen werden. Unsere Prüfungen werden mit der gebührenden Sorgfalt durchgeführt, sodass die einzelstaatlichen Behörden und die Begünstigten ausreichend Zeit für die Vorbereitung und Beantwortung haben.

Um den Zeitplan für unsere Arbeit weiter zu verbessern, müssten alle Parteien bereit sein, ihre Verfahrensphase zu verkürzen, damit der EuRH früher Bericht erstatten kann. Ich werde alle angemessenen und umsetzbaren Vorschläge befürworten, um die Unterstützung des EuRH für das Entlastungsverfahren des Europäischen Parlaments weiter zu verstärken.

Unabhängigkeit und Integrität

12. Welche Garantien für Ihre Unabhängigkeit können Sie dem Europäischen Parlament vorlegen, und wie können Sie sicherstellen, dass durch Ihr vergangenes, derzeitiges und künftiges Handeln keine Zweifel daran aufkommen, wie Sie Ihr Amt im Europäischen Rechnungshof ausüben?

Zunächst möchte ich noch einmal darauf hinweisen, dass ich zu der feierlichen Verpflichtung stehe, die ich vor dem Gerichtshof einging. Die bisherige Leistung meiner Tätigkeit für den EuRH spricht dafür. Abgesehen von dieser persönlichen Garantie und Erfolgsbilanz halte ich mich bei meiner Arbeit für den EuRH an unseren Verhaltenskodex und bin auch nach meinem Ausscheiden aus dem EuRH daran gebunden. Im Zweifelsfall konsultiere ich den Ethikausschuss des EuRH, um dessen Rat einzuholen.

13. Wie würden Sie sich bei einer schweren Unregelmäßigkeit oder gar einem Betrugsfall bei den EU-Mitteln bzw. einem Korruptionsfall verhalten, an dem aus Ihrem Herkunftsmitgliedstaat stammende Personen beteiligt sind? Waren Sie im Laufe Ihrer jetzigen Amtszeit einmal in dieser Lage?

Im Anschluss an meine Arbeit zur Zuverlässigkeitserklärung 2024, für die ich verantwortlich bin, werden der Europäischen Staatsanwaltschaft und dem Europäischen Amt für Betrugsbekämpfung (OLAF) nun mutmaßliche Fälle von Unregelmäßigkeiten

und Betrugsverdacht gemeldet. Bisher gab es keine Fälle größerer Unregelmäßigkeiten oder Betrugsfälle im Zusammenhang mit EU-Mitteln und/oder Korruption, in die Personen in den Niederlanden bei den Prüfungen involviert waren, für die ich verantwortlich war Ich würde jedoch nicht anders handeln, unabhängig vom involvierten Mitgliedstaat.

Grundsätzlich habe ich bei Stichproben aus den Niederlanden eine professionelle Distanz gehalten. Hinsichtlich der Zuverlässigkeitserklärung 2024, für die ich zuständig war, bat ich Kolleginnen und Kollegen des belgischen Kabinetts, Fälle, an denen die Niederlande beteiligt waren, zu überwachen und erforderlichenfalls darüber zu entscheiden.

14. Durch Interessenkonflikte kann die Reputation des Europäischen Rechnungshofs gefährdet werden. Wie würden Sie mit Interessenkonflikten umgehen?

Ich übe keinen anderen Beruf neben meiner Tätigkeit als Mitglied des EuRH aus und konzentriere mich in meinen Kontakten mit der Presse und der Öffentlichkeit ausschließlich auf meine Arbeit beim EuRH, um (potenzielle) Interessenkonflikte zu vermeiden. Sollte ein tatsächlicher oder offensichtlicher Interessenkonflikt auftreten, würde ich geeignete Schritte unternehmen, um den Konflikt zu beseitigen oder zumindest zu mildern. In meiner Antwort auf die vorhergehende Frage habe ich diesbezüglich konkrete Schritte erläutert.

15. Sind Sie in ein laufendes Gerichtsverfahren involviert? Wenn ja, welcher Art ist dieses Verfahren?

Nein.

16. Welche besonderen Zusagen können Sie abgeben, was mehr Transparenz, bessere Zusammenarbeit und die tatsächliche Weiterbehandlung der vom Parlament geäußerten Standpunkte und Forderungen nach Prüfungen anbelangt?

Während meiner Zeit als Minister für auswärtige und europäische Angelegenheiten arbeitete ich bereits eng mit dem Europäischen Parlament zusammen, um die Transparenz zu erhöhen. Wie ich bereits erwähnte, ist die demokratische Kontrolle der öffentlichen Ausgaben von wesentlicher Bedeutung. Die unabhängigen externen Prüfungen des EuRH sind grundlegend, um eine solide Basis für diese Kontrolle zu schaffen. Ich verpflichte mich dazu, die Vorschläge in den Fragen 10 und 11 umzusetzen.

Die Verfügbarkeit relevanter und zuverlässiger Daten für die Öffentlichkeit und das Europäische Parlament ist eine Voraussetzung für mehr Transparenz (Frage 5). In Bezug auf Transparenz und den EuRH halte ich die Verfügbarkeit offener Daten für wichtig (Frage 1).

Sonstige Fragen

17. Ziehen Sie Ihre Bewerbung um Verlängerung der Amtszeit zurück, wenn sich das Parlament gegen Ihre Ernennung zum Mitglied des Europäischen Rechnungshofs ausspricht?

Ich für meinen Teil werde alles tun, um aufgrund meiner Antworten auf diesen Fragebogen und während der Anhörung dem Parlament Anlass zu geben, sich positiv hinsichtlich meiner Bewerbung auszusprechen. Sollte die Stellungnahme des Parlaments Anlass dazu geben, werde ich mich mit der niederländischen Regierung über meine Bewerbung beraten, da die niederländische Regierung die Verlängerung meiner Amtszeit vorschlug.

18. Die Ernennung zum Mitglied des Europäischen Rechnungshofs erfordert uneingeschränkte Aufmerksamkeit und Hingabe für das Organ selbst und die Sicherung des Vertrauens der Bürgerinnen und Bürger in die Europäische Union:

– **Was halten Sie für die beste Möglichkeit, um diese beruflichen Pflichten zu erfüllen?**

Ich konzentriere mich voll und ganz auf meine Arbeit beim EuRH. Ich habe keinen anderen Beruf. Wie bereits erwähnt, stehe ich in engem Kontakt mit den Prüfungsteams und fördere die Arbeit des EuRH in Luxemburg, Brüssel, den Niederlanden und anderswo.

– **Wie viele Tage sind Sie derzeit persönlich in Luxemburg anwesend? Haben Sie vor, daran etwas zu ändern?**

Ich habe eine Wohnung in Luxemburg gekauft und verbringe meine gesamte Arbeitswoche in Luxemburg. Ich habe die Absicht, dies beizubehalten.